Prozess- & Beziehungskompetenz in der Kommunikation (ProKom) als Führungshaltung

Das ist ProKom

ProKom ist dazu da, um kommunikative Prozesse mit Mitarbeitenden klar, eindeutig und respektvoll zu gestalten. Das Gegenüber fühlt sich wahrgenommen und wertgeschätzt. Der Systemzweck der Institution steht im Vordergrund und eint Mitarbeitende und Arbeitsteams zu geschätzten und wirkungsvolle Rollenträgern.
ProKom unterscheidet zwischen der Person und ihrer Rolle**. Verändert werden kann das Rollenverständnis und -verhalten zur Erfüllung der beruflichen Aufgaben. Die Integrität der Person ist zu respektieren.

Das lernen Sie im ProKom Training

Kommunikationsprozesse laufen auf den Ebenen Inhalt/Sache, Beziehung, Entscheidung, Führung ab. Im Training lernen sie die verschiedenen Ebenen in Ihren Gesprächen zu steuern, damit Sie jederzeit wissen, zu welchem Sinn und Zweck (Ziel), Sie wann (zum „richtigen“ Zeitpunkt), mit wem (Rolle**), worüber (Inhalt), wie/in welchem Ton (Beziehung) sprechen. Sie gewinnen Beziehungs- und Rollensicherheit aller Beteiligten.
** *Die Rolle ist ein festgelegtes Aufgabenbündel, das der Erfüllung des institutionellen bzw. unternehmerischen Systemzwecks dient.*

Das ist Ihr Nutzen mit ProKom als Führungsperson

Mithilfe von ProKom führen Sie jedes Team zum Erfolg: Arbeits- Projekt- und Sportteams. Sie werden von ihrer Umgebung in Ihrer Kommunikation deutlich als klare und wertschätzende Führungsperson wahrgenommen, die transparent, stabil und nahbar ist. Sie verschaffen den Rollenträgern in ihrem Betrieb die Grundlagen, systemzweckorientiert zu handeln und sich kreativ zu entfalten. Das Arbeitsklima ist entspannt. Das gegenseitige Vertrauen wird gestärkt.
Spannungen, Konflikte, Ausgrenzungen, Mobbingaktivitäten erkennen Sie frühzeitig.
Krankheitsausfälle und Fluktuation werden sinken. (siehe Kasten)
Sie sparen Kosten und Zeit.

Für Ihren Betrieb heisst das:

- Sie sind ein attraktiver Arbeitgeber
- Ihre Mitarbeitenden erleben, dass sie durch klares Rollenverhalten positive Wirkungen auf das Arbeitsklima und -umfeld erzielen (eigene Wirksamkeit)
- Sie sind ein Unternehmen, das sich durch Prävention, Pflege von Ressourcen und Sicherheit stiftendes unternehmerische Handeln auszeichnet

Wo findet das Training statt?

An dem Ort, wo Sie arbeiten, führen, handeln, wirken.

Wer sind wir?

Ein kleines hochprofessionelles und erfahrenes Team mit sehr viel Praxis, das für klare, transparente und erfolgreiche Lehr- und Trainingseinheiten steht. Wir haben mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Anwendung der ProKom als Lehr- und Trainingsgrundlage in Unternehmen im In- und Ausland.

Das ist unser Schlüssel zu Ihrem Erfolg

Wir werden Sie in Ihrem beruflichen Tätigkeitsbereich besuchen um Sie in ihrem Tun und Wirken wahrzunehmen und zu erleben. Aufgrund unserer Wahrnehmungen und von Gesprächen und Analysen werden wir gemeinsam mit Ihnen ein für Sie massgeschneidertes Trainingsprogramm komponieren. Danach werden wir Sie in Ihrem Führungsalltag gezielt und transparent begleiten und unterstützen.

Wie Experten die heutige Arbeitssituation sehen:

- *Roger Hischier, Fachgruppenleiter Arbeitsrecht des Zürcher Anwaltsverbandes: «Das Arbeitsklima wird rauer. Es findet eine zunehmende Verrohung statt. Konflikte am Arbeitsplatz, Mobbing und Ängste nehmen zu; die psychologische Sicherheit der Mitarbeitenden nimmt ab. Arbeitsunfähigkeiten aus psychischen Gründen nehmen seit Jahren stetig zu». (NZZ, 6. März 2023)*
- *Thomas Ihde, geschäftsführender Chefarzt der Psychiatrie der Spitäler FMI im Berner Oberland: «Das wirtschaftliche und gesellschaftliche Umfeld ist schnelllebiger geworden, der Konkurrenzdruck hat zugenommen, und Unternehmen sind verstärkt auf kurzfristige Resultate ausgerichtet. Das spiegelt sich nicht zuletzt auch in einem ruppigeren Führungsstil». (NZZ, 6. März 2023*
- *Aktuelle Studien sagen: «Heute lassen wir Emotionen, wie Empörung, Frust oder Ärger freien Lauf. Das zeigt sich auch im Umgang miteinander».*

d.h. die Herausforderungen für Führungskräfte und Unternehmen sind:

- *Vermitteln von psychologischer Sicherheit bei den MA*
- *Spannungen, unterschiedlichen Interessen, Kränkungen, Konflikte vermeiden und erfolgreich bewältigen.*
- *In Prävention investieren, um die psychische Gesundheit ihrer MA zu erhalten.*